

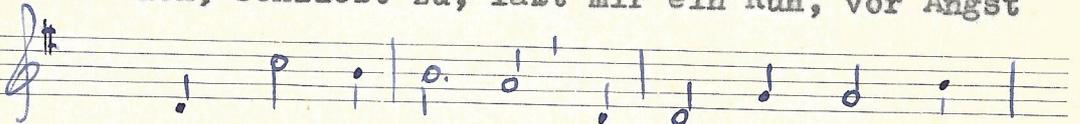
1. Ach weh, was Graus, schließt zu das Haus,
mein Gestalt und Zier ist fast von mir,



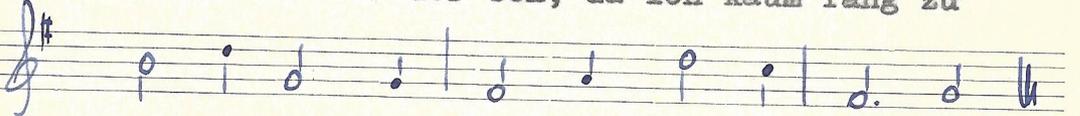
der Tod kommt her-ge-schli-chen,
schon hin und ganz ver-bli-chen. Ach,



ach, schließt zu, laßt mir ein Ruh, vor Angst



möcht ich ver-der-ben, da ich kaum fang zu



le-ben an, sollt ich schon wie-der ster-ben.

Weitere Strophen in Sztachovics S.255, welches
Buch von der Sängerin benützt wurde.

Ort: Apetlon, Bez. Neusiedl/See
Vorgesungen: Maria Weiß, 73j
Aufgezeichnet: Karl Horak, 30.8.1956